Informationen zur Datenverarbeitung nach dem Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz – DSG-EKD)

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen die CBM Christoffel-Blindenmission Christian Blind Mission e.V. (nachfolgend „CBM“) einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Mitglied, Spender, Ehrenamtliche, Interessenten und Geschäftspartner nach dem Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Daten-schutzgesetz – DSG-EKD). Das DSG-EKD regelt die Datenverarbeitung im kirchlichen und diakonischen Bereich und hat seine Grundlage in Art. 91 der EU-Datenschutz-Grundverordnung.

1. Verantwortliche Stelle und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die

CBM Christoffel-Blindenmission Christian Blind Mission e.V.
Stubenwald-Allee 5
64625 Bensheim
Telefon: +49 (0) 6251 131-131
E-Mail: info@cbm.de

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns oder zum Thema Datenschutz allgemein wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten, den Sie unter der vorgenannten Anschrift oder der E-Mail-Adresse datenschutz@cbm.de erreichen. Im Falle einer gewünschten Vertraulichkeit kontaktieren Sie unseren Datenschutzbeauftragten bitte auf dem Postweg.

2. Kategorien von personenbezogenen Daten

Welche Kategorien von personenbezogenen Daten von der CBM verarbeitet werden hängt maßgeblich davon ab, aus welchem Anlass und in welchem Rahmen ein Kontakt oder eine Vertragsbeziehung zu Ihnen entsteht oder besteht.

Zu unterscheiden ist z.B. zwischen (Förder-)Mitgliedern, Spendern, Ehrenamtlichen (z.B. im Bereich der Jugendarbeit), Interessenten und Geschäfts- oder Projektpartnern. Im Rahmen einer Mitgliedschaft, einer Spende, einer Ehrenamtstätigkeit, einer Mitmach-Aktion, der Bestellung von Informationsmaterial, einer Petition, einer Anfrage oder eines sonstigen Vertrages verarbeitet die CBM in Abhängigkeit zu der konkreten Beziehung in der Regel die nachfolgenden

Kategorien von Daten. In Formularen, mit denen personenbezogene Daten erhoben werden, ist jeweils gekennzeichnet, welche Daten hierfür zwingend erforderlich sind und welche Daten freiwillig mitgeteilt werden können.

- Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum, Branche/Beruf, weitere Daten, wie ggf. Interessen sowie Mitglieds- und Spendernummer,

- im Bereich der ehrenamtlichen Jugendarbeit: Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum und, soweit erforderlich auch die Daten der Er- ziehungsberechtigen; Gesundheitsdaten der Jugendlichen (u.a. Medikamenteneinnahme, Unverträglichkeiten), Vorgaben für die Teilnahme an Veranstaltungen, Ein- sichtnahmen in erweiterte Führungszeugnisse im Rahmen der Jugendarbeit,
- Firmierung ggf. auch bestehend aus Namen, Vornamen, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Branche, Ansprechpartner im Unternehmen mit Namen, Vornamen, Funktion, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail),
- ggf. Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe), Steuer-ID,
- Zahlungsverkehrs- und Auftragsdaten (z.B. Bankverbindungs-/Kreditkartendaten, Zahlungsaufträge),
- Auftragshistorie und Umsätze bei Geschäftspartnern,
- Daten im Rahmen der Führung von Rechtsstreitigkeiten (z.B. zu den Beteiligten, Prozessbevollmächtigten, Gerichten),
- (Förder-)Mitglieder- und Spenderhistorien, Ehrenamtstätigkeiten, Interessentenhistorien im Hinblick auf Aktivitäten und auf Legate,
- bei Kommunikation über Whatsapp Kontaktdaten (Telefonnummer und Name) sowie Zeitstempel zu den Nachrichtentexten.

Sofern es während der (Förder-)Mitgliedschaft, der Spenden- und Interessentenbetreuung von Mitmach-Aktionen oder einer Geschäftsbeziehung zu unmittelbaren Kontakten mit Ihnen kommt, werden weitere Daten, wie z.B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis und Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

3. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die CBM verarbeitet Ihre vorgenannten personenbezogenen Daten und Kategorien von personenbezogenen Daten zur Erfüllung des jeweiligen Vertrages (z.B. (Förder-)Mitgliedschaft, Spende, kostenpflichtige Bestellungen, Einladungen, Workshops/Tagungen, sonstige Geschäftsbeziehung) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Kontaktanfragen im Hinblick auf vertragliche Maßnahmen) mit Ihnen nach § 6 Nr. 5 DSG-EKD. Für diese Zwecke werden auch Ihre Kontaktdaten z.B. im Rahmen konkreter Informationen und Rückfragen verwendet.

Die CBM unterliegt zudem diversen gesetzlichen Vorgaben (z.B. Geldwäschegesetz, Steuergesetze) und verarbeitet insoweit Ihre Daten auch aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach § 6 Nr. 1 und Nr. 5 DSG-EKD und im Rahmen der Erforderlichkeit zur Erfüllung der Aufgaben der CBM nach § 6 Nr. 3 DSG-EKD. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem:

- die Antrags- und Nachweispflichten im Rahmen von Zuwendungen durch öffentliche Stellen,
- die Kontroll- und Nachweispflichten im Rahmen der Zuweisung von Bußgeldern und Geldauflagen,
- die Nachweispflichten im Rahmen von Testamentsabwicklungen und Legaten,
- die Erfüllung sozialversicherungsrechtlicher Pflichten (z.B. gesetzliche Unfallversicherung) im Rahmen des Versicherungsschutzes z.B. für Ehrenamtliche,

- die Betrugs- und Geldwäscheprävention,
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten und Prüfungsanforderungen,
- die Erfüllung behördlicher und gerichtlicher Weisungen und Anordnungen;
- sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken bei der CBM.

Sofern erforderlich verarbeitet die CBM Ihre Daten im Rahmen der Interessenabwägung nach § 6 Nr. 4 DSG-EKD zur Wahrung berechtigter diakonischer Interessen der CBM oder Dritter. Zum Beispiel:

- Teilnahme an Mitmach-Aktionen, Umfragen, Gewinnspielen und Verlosungen,
- Bestellung von kostenfreien Informationsmaterialien und allgemeinen Anfragen;
- Teilnahme an Petitionen (online oder mittels Unterschriftenlisten),
- Teilnahme und Kontaktdaten-/Erfahrungsaustausch zwischen der CBM und Teilnehmern an Workshops, Tagungen, Arbeitskreisen etc. sowie Übersendung weiterer projektspezifischer Informationen,
- Maßnahmen zur Vereinssteuerung und Weiterentwicklung von satzungsgemäßen Aufgaben auch im Zusammenhang mit weiteren humanitären Organisationen, wie z.B. der CBM-Stiftung und weltweiten CBM-Organisationen,
- Erfahrungsaustausch mit anderen nationalen und internationalen Hilfsorganisationen im Rahmen globaler Strategien und der globalen humanitären Hilfe,
- Kontaktdatenübermittlung zwischen den Anfragenden und internen und externen Experten der CBM,
- statistische Auswertungen in Bezug auf die Inanspruchnahme der Newsletter-Dienstleistungen der CBM,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der CBM,
- Verhinderung von Straftaten,
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Nutzung des Gäste-WLAN,
- Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken bei Geschäftspartnern.

Ebenfalls im Rahmen der Interessenabwägung nach § 6 Nr. 4 DSG-EKD zur Wahrung berechtigter Interessen der CBM verarbeitet die CBM Ihre Daten z.B. auf der Basis der (Förder-)Mitgliedschaft, der Spendenbeziehung, von Mitmach-Aktionen, bestehender Verträge oder von Anfragen für bedarfsgerechte, an Ihren Interessen orientierte Informationen im Rahmen der satzungsgemäßen Zwecke der CBM (Eigenwerbung) nach den folgenden Maßgaben:

- postalische Werbung sofern Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 8.),
- telefonische Werbung gegenüber Unternehmen im Falle des Vorliegens Ihres mutmaßlichen Einverständnisses hierfür, sofern Sie dieser Verarbeitung nicht

widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 8.).

Die CBM übermittelt Ihre Daten nicht für werbliche Zwecke an Dritte.

Die Interessensabwägung nach § 6 Nr. 4 DSG-EKG bildet ferner die Rechtsgrundlage für die Erstellung und Verwendung von Foto- und Filmaufnahmen, die auf Veranstaltungen der CBM angefertigt werden. Die Foto- und Filmaufnahmen verarbeitet CBM für Zwecke der Berichterstattung über die Aktivitäten der CBM und werden in sozialen Medien, Internet/Webseite, Pressemitteilungen, Newslettern und Print-Broschüren veröffentlicht. CBM hat ein berechtigtes Interesse daran, die Öffentlichkeit über ihre satzungsgemäßen Ziele, die internationale Entwicklungsarbeit für Menschen mit Behinderung, zu informieren. Sollten besondere Gründe gegen die Anfertigung von Foto- und Filmaufnahmen, auf denen Sie unter Umständen erkennbar sind, bestehen, sprechen Sie bitte vor Ort die Veranstaltungsleitung oder das Fotografen-/ Kamerateam an.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach § 6 Nr. 2 DSG-EKD gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widerrufen werden. Einwilligungen können u.a. erteilt werden für

- die Teilnahme von Minderjährigen an der ehrenamtlichen Jungendarbeit,
- die Übersendung des ggf. an Ihren Interessen orientierten CBM -Newsletter (z.B. im Rahmen von Informationsanforderungen und dem Interesse an bestimmten Themen des Newsletters) an Ihre E-Mail-Adresse,
- die Verwendung des Anlasses/Inhalts einer Teilnahme an Petitionen für die ggf. interessensgerechte, inhaltliche Ausgestaltung des Newsletters,
- die telefonische Werbung im Rahmen der satzungsgemäßen Zwecke der CBM auch für Spenden zugunsten der CBM,
- die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten i.S.d. § 13 DSG-EKD von hilfsbedürftigen Personen z.B. im Zusammenhang mit Entwicklungsprojekten für Menschen mit Behinderung,
- die Anfertigung und Verwendung von Foto- und Filmaufnahmen außerhalb der Zwecke der Berichterstattung und insbesondere im Zusammenhang mit Minderjährigen.

Die Interessensabwägung nach § 6 Nr. 4 DSG-EKD bildet ferner die Rechtsgrundlage für die Erstellung und Verwendung von Foto- und Filmaufnahmen, die auf Veranstaltungen der CBM angefertigt werden. Die Foto- und Filmaufnahmen verarbeitet CBM Stiftung für Zwecke der Berichterstattung über die Aktivitäten der CBM und werden in sozialen Medien, Internet/Webseite, Pressemitteilungen, Newslettern und Print-Broschüren veröffentlicht. Die CBM hat ein berechtigtes Interesse daran, die Öffentlichkeit über ihre satzungsgemäßen Ziele, die internationale Entwicklungshilfe für Menschen mit Behinderung, zu informieren. Sollten besondere Gründe gegen die Anfertigung von Foto- und Filmaufnahmen, auf denen Sie unter Umständen erkennbar sind, bestehen, sprechen Sie bitte vor Ort die Veranstaltungsleitung oder das Fotografen-/Kamerateam an.

4. Datenerhebung nicht unmittelbar beim Betroffenen

Die CBM erhebt auch Adressdaten (z.B. Vorname, Name, Anschrift) und Telefonnummern nicht direkt beim Betroffenen u.a. aus öffentlichen Verzeichnissen (z.B. Telefon-/Branchenverzeichnisse), aus allgemein zugänglichen Quellen (z.B. Internet) oder mittels hierauf spezialisierter Dienstleister. Die Datenverarbeitung erfolgt für eine inhaltliche Ansprache per Post oder Telefonie z.B. im unmittelbaren Zusammenhang mit der Vertragsdurchführung (ordnungsgemäße Spendenabwicklung) gem. § 6 Nr. 5 DSG-EKD oder im Rahmen eines berechtigten Interesses der CBM (z.B. für nähere Informationen zu den Tätigkeiten der CBM) gem. § 6 Nr.3 und 4 DSG-EKD. Diesen Datenverarbeitungen können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 8.).

Anmietung von Adressdaten im Lettershop-Verfahren

Zur Wahrung unserer satzungsgemäßen Aufgaben sind wir auf Spenden angewiesen. Um die Zahl der Spendenden zu erhöhen, mieten wir Adressen bei entsprechenden Dienstleistern für den einmaligen Gebrauch im Lettershop-Verfahren an. Lettershop-Verfahren bedeutet, dass die Adressen nicht an die CBM übermittelt, sondern direkt von dem Adressdienstleister an einen Lettershop (Druckdienstleister) übergeben, der die Adressen mit unserem Informationsmaterial zusammenführt. Erst z.B. mit der Spende erhalten wir die Adresse und Kontodaten des Spendenden. Jedes Werbeschreiben enthält einen Hinweis auf den für die Datenverarbeitung zuständigen Adressdienstleister nebst Kontaktdaten. Um grundsätzlich keine Werbung zu erhalten empfehlen wir, sich via Internet auf der "Robinsonliste" einzutragen (unter www.ichhabediewahl.de).

5. Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten

Innerhalb der CBM erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von der CBM eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach § 30 DSG-EKD beauftragt werden.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind hiernach z.B.:

- Kooperationspartner, mit denen gemeinsam Aktionen und Projekte (z.B. Mitmach-Aktionen) online oder mittels Printprodukten durchgeführt werden,
- nationale und internationale Hilfsorganisationen im Rahmen globaler Strategien und der globalen humanitären Hilfe,
- öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden, Bundeszentralamt für Steuern) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Förder-/Drittmittelgeber, sofern die Aktion, Veranstaltung o.ä. durch Förder-/Drittmittel finanziert wird,
- Teilnehmer an Workshops, Tagungen, Arbeitskreisen etc. der CBM,
- andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute,
- Auftragsverarbeiter z.B. für die Mitglieder- und Spendenwerbung, für die Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, die Archivierung, die Belegbearbeitung, Call- Center-Services, Compliance-Services, das Controlling, das Datenscreening nach gesetzlichen Vorgaben, den Druck und Versand von personalisierten Schreiben, den E- Mail-Versand, die Datenvernichtung, von

Wirtschaftsprüfungsdienstleistungen und den Zahlungsverkehr,

- Auskunfteien im Rahmen einer Bonitätsanfrage zu Unternehmen,
- weitere Datenempfänger auf der Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

6. Übermittlung von Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt, was derzeit nicht der Fall ist, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch entsprechende Maßnahmen (z.B. Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln) zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

7. Dauer der Datenspeicherung

Die CBM verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten sowie auf Basis der Interessensabwägung unter Berücksichtigung der jeweiligen Datenkategorie erforderlich ist. Sind die Daten hierfür nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist, z.B. in einem gesonderten Archiv mit eingeschränkten Zugangsberechtigungen, zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung und Geldwäschegesetz mit den dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation für die Dauer von zwei bis zehn Jahren z.B. für Geschäftsbriefe, Verträge, Bestellungen, Rechnungen und Zuwendungsbescheinigungen);
- Erhaltung von Beweismitteln für die Dauer von 30 Jahren nach § 197 BGB z.B. im Rahmen von rechtskräftig festgestellten Ansprüchen, Ansprüchen aus vollstreckbaren Vergleichen oder vollstreckbaren Urkunden;
- Erhaltung von Beweismitteln für die Dauer von 3 Jahren nach § 195 BGB für Nachweiszwecke und eine evtl. erforderliche Klärung gerichtlicher oder außergerichtlicher Ansprüche (z.B. die Korrespondenz im Rahmen der Bearbeitung von Betroffenenrechte).

8. Ihre weiteren Datenschutzrechte

Folgende weiteren Rechte stehen Ihnen als Betroffener vom Grundsatz her und, sofern vertragliche und gesetzliche Pflichten oder kirchliche Interessen dem nicht entgegenstehen, zu:

- Recht auf Auskunft (§ 19 DSG-EKG),
- Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (§ 20 DSG-EKD),
- Recht auf Löschung (§ 21 DSG-EKD),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 22 DSG-

EKD),

- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 24 DSG-EKD),
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, dem Beauftragten für den Datenschutz der EKD (§ 46 DSG-EKD).

Widerspruchsrechte

Es besteht ein einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (§ 25 Abs.1 DSG-EKD) aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und eine Datenverarbeitung nach § 6 Nr. 1, 3, 4 oder 8 DSG-EKD betreffen.

Ferner besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken (§ 25 Abs.1 i.V.m. § 6 Nr. 4 DSG-EKD), das sog. Werbewiderspruchsrecht. Sie können einer werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen.

9. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen einer Vertragsbeziehung (z.B. (Förder-)Mitgliedschaften, Spendenabwicklung, sonstige Verträge) müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Stand: Juni 2024